Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019



BEZEICHNUNG 55 10060 Uferweg10,12 Umsetzungsstand Bestand Gebäude (-teil) Wohnzone Baujahr 1956 Nutzungsprofil Wohngebäude mit zehn und mehr Nutzungseinheiten Letzte Veränderung Straße Uferweg 10, 12 Katastralgemeinde Deutschlandsberg PLZ, Ort 8530 Deutschlandsberg KG-Nummer 61006 Seehöhe 380,00 m Grundstücksnummer .207/1

PEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-H OHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAI	HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRI MTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweil	MÄRENERGIEBED s unter STANDOR	OARF, TKLIMA-(SK)-Bedir	ngungen
	HWB _{Ref,SK}	PEB _{SK}	CO _{2eq,SK}	f _{GEE,SK}
A++				
A+				
A				
В				
С				
D				
E				E
F	F			
G		G	G	

HWB_{Ref}: Der Referenz -Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatu r, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesonder e die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenerzie.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromve rbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das Referenzklima ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft wer den muss (Lieferenergiebedarf).

f GEE: Der Gesamtenergieeffizienz -Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf

GEE: Der Gesamtenergieentzenz -raktor ist der Quotein aus einerseits dem Enderleigiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür no twendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der Primärenergiebedarf ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vork etten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEBern.) und einen n icht erneuerbaren (PEBn.ern. Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

(Neibiabagasa), ünsamalanın kirili SK: Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassun gaktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Benutzerinnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude



OIB ÖSTERREICHISCHES

OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

E	"	E		Ħ
	Sto	iorr	nai	-V

GEBÄUDEKENNDATEN				E	A-Art:	K
Brutto-Grundfläche (BGF)	709,5 m ²	Heiztage	365 d	Art der Lüftung	Fenster	lüftung
Bezugsfläche (BF)	567,6 m ²	Heizgradtage	3.787 Kd	Solarthermie		0 m²
Brutto-Volumen (VB)	2.180,4 m ³	Klimaregion	S/SO	Photovoltaik	0	,0 kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	1.240,6 m ²	Norm-Außentemperatur	-12,5 °C	Stromspeicher	0	,0 kWh
Kompaktheit A/V	0,57 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	Kessel/T	herme
charakteristische Länge (lc)	1,76 m	mittlerer U-Wert	1,27 W/(m ² K)	WW-WB-System (sekundär, opt.)		
Teil-BGF	0,0 m²	LEK _T -Wert	101,40	RH-WB-System (primär)	Fern	wärme
Teil-BF	0,0 m²	Bauweise	schwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)		
Teil-VB	0,0 m³					

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse

 $HWB_{ref,RK} =$ Referenz-Heizwärmebedarf 197,4 kWh/m²a HWB_{RK}= Heizwärmebedarf 197,4 kWh/m²a EEBRK= 265,1 kWh/m²a Endenergiebedarf fgee, RK= Gesamtenergieeffizienz-Faktor 2,52

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF	(Standortklima)
--------------------------	-----------------

Referenz-Heizwärmebedarf	Qh, Ref, SK=	164 697 kWh/a	HWB _{ref,SK} =	232,1 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	Q _{h, SK} =	164 697 kWh/a	HWBsk=	232,1 kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} =	7 251 kWh/a	WWWB =	10,2 kWh/m²a
Heizenergiebedarf	$Q_{HEB, SK} =$	197 998 kWh/a	HEBsk =	279,1 kWh/m²a
Energieaufwandszahl Warmwasser			esawz,ww =	3,55
Energieaufwandszahl Raumheizung			esawz,RH =	1,05
Energieaufwandszahl Heizen			esawz,h =	1,15
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} =	16 159 kWh/a	HHSBsk =	22,8 kWh/m²a
Endenergiebedarf	QEEB, SK=	214 158 kWh/a	EEBsk=	301,8 kWh/m²a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} =	314 791 kWh/a	PEBsk=	443,7 kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	QPEBn.ern, SK=	280 703 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK} =	395,6 kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	QPEBern, SK=	34 088 kWh/a	PEB _{ern.,SK} =	48,0 kWh/m²a
Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2, SK} =	63 405 kg/a	CO2sk=	89,4 kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			fgee,sk=	2,61
Photovoltaik-Export	QPVE, SK=	0 kWh/a	$PV_{Export,SK} =$	0,0 kWh/m²a

ERSTELLT		ErstellerIn	Architekturbüro DI Ingrid Skodak
GWR-Zahl		Listelleilli	DI Mag. Barbara Kirchmayr
Ausstellungsdatum	24.08.2021		~ .
Gültigkeitsdatum	24.08.2031	Unterschrift	Architektin Dyngrid Skodak
Geschäftszahl	55_10060		Staatlich betugte unbi freeidete Zivilter/Inikerin
			harid skodak wed-plus at Tel.: 43/0/64/6/00/58